

Wozu politische Bildung?: Zitate und weiterführende Literatur

Zitate zur politischen Bildung (Auswahl)

- „Unter ‚Politischer Bildung‘ sind (also) jene Prägungsprozesse zu verstehen, die auf das Leben im Gemeinwesen zielen.“
(Fritz Reheis: Politische Bildung. Eine kritische Einführung, Wiesbaden 2014, S. 18.)
- Politische Bildung umfasst „(...) alle Formen absichtsvoller pädagogischer Einwirkung auf Prozesse der politischen Sozialisation (...)“
(Wolfgang Sander (Hrsg.): Handbuch politische Bildung (Schriftenreihe, Bd. 1420), Bonn 2014, S. 11.)
- „Politische Bildung soll, wie Bildung ganz allgemein auch, einen Menschen hervorbringen, der seine Anlagen vervollkommen hat, sich moralisch selbst bestimmen kann und an den öffentlichen Dingen gebührend teilnimmt“
(Joachim Detjen: Politische Bildung. Geschichte und Gegenwart in Deutschland, München 2007, S. 3f.)
- „Die Politische Pädagogik befasst sich mit den Bedingungen und der Organisation des Lernens als Auseinandersetzung von Individuen und Gruppen mit Macht- und Herrschaftsverhältnissen.“
(Lothar Böhnisch/ Wolfgang Schröer: Politische Pädagogik. Eine problemorientierte Einführung, München 2007, S. 9.)
- „Nur die demokratische Gesellschaftsordnung bedarf der emanzipatorischen Bildung, weil nur sie gelernt werden muss, tagtäglich, bis ins hohe Alter hinein.“
(Oskar Negt: Emanzipation ist der Ausgangspunkt von allem: Zu einem Schlüsselbegriff politischer Bildung, in: Klaus-Peter Hufer et al. (Hrsg.) Wissen und Können. Wege zum professionellen Handeln in der politischen Bildung, Schwalbach am Taunus 2013, S. 35-37.)
- „Arbeitete man von früh auf daraufhin, die Menschen zu selbständigem politischem Denken aufzurütteln, so verhütet man die schwerste Gefahr unserer Kulturepoche: das Emporwuchern einer blind gefolgschaftsbereiten Masse.“
(Eduard Spranger: Gedanken zur staatsbürgerlichen Erziehung, zit. nach Michael May/ Jessica Schattschneider: Klassiker der Politikdidaktik neu gelesen, Schwalbach am Taunus 2011, S. 15.)
- „Der Begriff des Politischen wird im Elementar-Menschlichen und Gesellschaftlichen verankert. Die politische Bildung sprengt ihre fachlich-intellektuellen Schranken und wird zum Gesamtunterricht, der den ganzen Menschen anspricht.“
(Fritz Borinski, zit. nach Klaus-Peter Hufer: Politische Erwachsenenbildung, Bielefeld 2016, S. 12.)

Weiterführende Literaturempfehlungen (Auswahl)

Die Landschaft der Forschung und Lehre zur politischen Bildung ist vielfältig. Handbücher und Einführungswerke vermitteln einen ersten Zugang in den Dschungel der Veröffentlichungen. Hier finden Sie eine Auswahl weiterführender Literatur.

Handbücher

- Jörg Althammer u.a. (Hrsg.). Handbuch ökonomisch-politische Bildung. Schwalbach/Ts. 2007.
- Wolfgang Beer u. a. (Hrsg.), Handbuch politische Erwachsenenbildung, Schwalbach/Ts. 1999.
- Anja Besand/ Wolfgang Sander (Hrsg.), Handbuch Medien in der politischen Bildung, Schwalbach/Ts. 2010 (auch erschienen in der Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 1127).
- Carl Deichmann/ Christian K. Tischner (Hrsg.), Handbuch Dimensionen und Ansätze in der politischen Bildung. Schwalbach/Ts. 2013.
- Carl Deichmann/ Christian K. Tischner (Hrsg.), Handbuch Fächerübergreifender Unterricht in der politischen Bildung. Schwalbach/Ts. 2013.
- Benno Hafener (Hrsg.), Handbuch politische Jugendbildung, Schwalbach/Ts. 1997.
- Ders. (Hrsg.), Handbuch Außerschulische Jugendbildung. Grundlagen, Handlungsfelder, Akteure, Schwalbach/Ts. 2012.
- Klaus-Peter Hufer/ Dirk Lange (Hrsg.), Handbuch politische Erwachsenenbildung. Schwalbach/Ts. 2016.
- Dirk Lange/ Volker Reinhardt (Hrsg.), Basiswissen Politische Bildung. Handbuch für den sozialwissenschaftlichen Unterricht, 6 Bände, Hohengehren, Baltmannsweiler 2007.
Bd. 1: Konzeptionen Politischer Bildung
Bd. 2: Strategien der Politischen Bildung
Bd. 3: Inhaltsfelder der Politischen Bildung
Bd. 4: Forschung und Bildungsbedingungen
Bd. 5: Planung Politischer Bildung
Bd. 6: Methoden Politischer Bildung)
- Bettina Lösch/ Andreas Thimmel (Hrsg.), Kritische politische Bildung. Ein Handbuch, Schwalbach/Ts. 2010 (auch erschienen in der Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 1085).
- Wolfgang W. Mickel, Handbuch zur politischen Bildung (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 358), Bonn 1999.
- Wolfgang Sander (Hrsg.), Handbuch politische Bildung, Schwalbach/Ts. 1997 (auch erschienen in der Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung), 3. Aufl. 2005 (auch 2007 erschienen als 2. Auflage in der SR der bpb, Bd. 476), 4. Auflage 2014 (auch erschienen in der SR der bpb, Bd. 1420)
- Klaus Peter Wallraven (Hrsg.), Handbuch politische Bildung in den neuen Bundesländern, Schwalbach 2003.
- Georg Weißeno (Hrsg.), Lexikon der politischen Bildung, 3. Bde., Schwalbach/Ts. 1999 und 2000.
Bd. 1: Didaktik und Schule
Bd. 2: Außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung
Bd. 3: Methoden und Arbeitstechniken
- Georg Weißeno u.a. (Hrsg.) , Wörterbuch Politische Bildung, Schwalbach/Ts. 2007.

Allgemeine Einführungen

- Gotthard Breit/ Peter Massing (Hrsg.), Grundfragen und Praxisprobleme der politischen Bildung (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 305), Bonn 1992 (vergriffen).
- Bernhard Claußen/ Rainer Geißler (Hrsg.), Die Politisierung des Menschen. Instanzen der politischen Sozialisation. Ein Handbuch, Opladen 1996.
- Carl Deichmann, Lehrbuch Politikdidaktik, München/ Wien 2003.
- Joachim Detjen, Politische Bildung. Geschichte und Gegenwart in Deutschland, München 2006.
- Walter Gagel, Einführung in die Didaktik des politischen Unterrichts, Opladen 2000.
- Walter Gagel, Geschichte der politischen Bildung in der Bundesrepublik Deutschland 1945–1989/90, Opladen 1994, 3. Auflage Wiesbaden 2005.
- Reinhold Hedtke/ Autorengruppe Fachdidaktik, Was ist gute politische Bildung? Leitfaden für den sozialwissenschaftlichen Unterricht. Schwalbach/Ts, 2015.
- Klaus-Peter Hufer, Politische Erwachsenenbildung. Strukturen, Probleme, didaktische Ansätze. Eine Einführung, Schwalbach/Ts. 1992.
- Klaus-Peter Hufer, Politische Erwachsenenbildung. Plädoyer für eine vernachlässigte Disziplin, Bielefeld 2016.
- Klaus-Peter Hufer/ Kerstin Pohl/ Imke Scheurich (Hrsg.), Positionen der politischen Bildung, Bd. 2. Ein Interviewbuch zur außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Schwalbach/Ts. 2004.
- Klaus Kremb, Kompaktwissen Politikdidaktik. Kategorien – Konzeptionen – Kompetenzen, Schwalbach/Ts. 2010.
- Hans-Werner Kuhn/Peter Massing/Werner Skuhr (Hrsg.), Geschichte der politischen Bildung in Deutschland, Opladen 1993.
- Michael May, Jessica Schattschneider (Hrsg.), Klassiker der Politikdidaktik neu gelesen. Originale und Kommentare, Schwalbach/Ts 2011.
- Kerstin Pohl (Hrsg.), Positionen der politischen Bildung. Bd. 1, Ein Interviewbuch zur Politikdidaktik, Schwalbach/Ts. 2004 (3. Aufl. 2016).
- Kerstin Pohl (Hrsg.), Positionen der politischen Bildung. Bd. 2, Ein Interviewbuch zur Politikdidaktik, Schwalbach/Ts. 2016.
- Fritz Reheis, Politische Bildung. Eine kritische Einführung, Wiesbaden 2014.
- Sibylle Reinhardt, Politik-Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin 2005.
- Dagmar Richter (Hrsg.), Politische Bildung von Anfang an. Demokratie-Lernen in der Grundschule. (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Band 570), Bonn 2007.
- Wolfgang Sander, Politik in der Schule. Kleine Geschichte der politischen Bildung (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 429), Bonn 2003.
- Wolfgang Sander, Beruf und Politik. Von der Nützlichkeit politischer Bildung. Schwalbach/Ts. 1996
- Judith Torney-Purta/ Rainer Lehmann/ Hans Oswald/ Wolfram Schulz, Citizenship and Education in Twenty-eight Countries, Amsterdam 2001.
- Udo Vorholt, Institutionen politischer Bildung. Eine systematisierende Übersicht, Frankfurt a.M. 2003.